

Nutzungskonzept Albishof

Der Albishof war bis zur Aufgabe des Pachtverhältnisses Ende 2022 ein fruchtbarer Garten. Durch den Garten und durch die damit verbundenen landwirtschaftlichen Themen unterscheidet sich der Albishof von anderen Gemeinschaftszentren und Quartiertreffs und erhält einen eigenen, einzigartigen Charakter. Durch das unterirdische Wasserreservoir wird der Albishof zu einem einmaligen Ort für das Quartier.

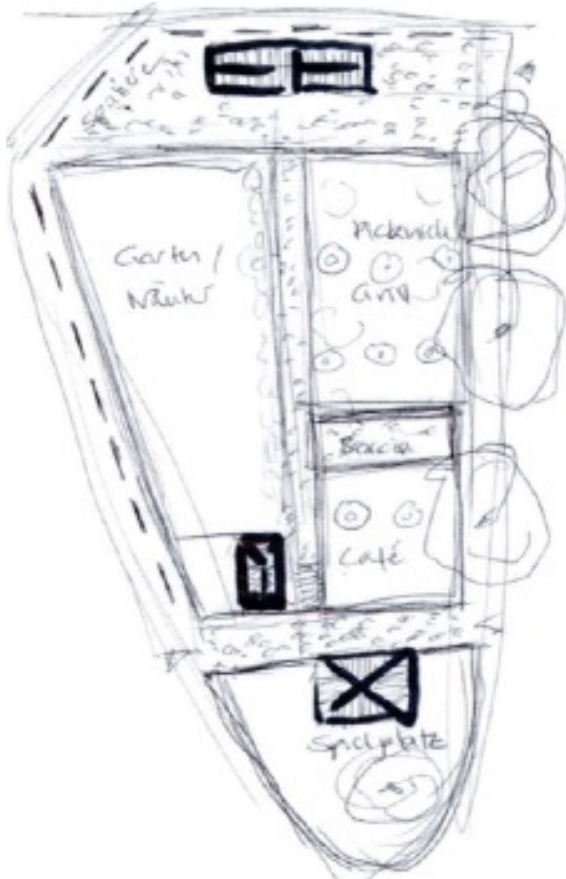
Vision für die Endnutzung basierend auf dem Quartiersanlass vom 9. Januar 2024

Garten und Umgebung: Im nach wie vor aktiv bewirtschafteten Gemüse- und Kräutergarten könnte unter fachkundiger Leitung angepackt werden, hier könnte Wissen über den biologischen Gartenbau vermittelt und hier könnte auch gelernt werden, Produkte aus dem eigenen Garten zu verarbeiten.

Baulicher Bestand: Mit Kurslokalitäten im Wärterhaus, einem Café im Pumpenhaus mit Aussensitzplatz, dem unterirdischen Reservoir mit Saal und Jugendraum, einem Aussenraum zum Grillieren und Picknicken, einem Spielplatz und der ehemaligen Doppelgarage als Werkstatt könnte der Albishof ausserdem Raum für die vielfältigen Bedürfnisse der Bevölkerung bieten und vor allem eines werden: Ein Begegnungsort für Jung und Alt. Nicht alle Wünsche aus der Bevölkerung werden jedoch erfüllt werden können.

Das Nutzungskonzept ist kein fertiges Projekt, sondern eine Annäherung an die örtlichen Verhältnisse und Möglichkeiten.

Garten



Grundriss

Mögliche Nutzung

Kieswege verbinden den unteren und oberen Teil. Der Garten wird am heutigen Ort, Seite Uetlibergstrasse (Gemüse, Beeren, Heilkräuter) angelegt. Der Picknick-Bereich mit Grillstelle und der Aussenraum des Cafés sind auf der Seite Hegianwandweg angeordnet und werden durch eine Boccia-Bahn voneinander getrennt. Der gesamte Aussenbereich wird durch hochstämmige Obstbäume beschattet. Oblichter bilden Tische und sind Guckloch ins Reservoir. Obstbaumspaliere begrenzen das Areal nach aussen. Der Spielplatz um das Wärterhaus ist abgetrennt.

Im Garten wird Wissen rund um den biologischen Gartenbau vermittelt. Wer keinen eigenen Garten hat, kann hier unter fachkundiger Leitung Hand anlegen. Der Aussenraum bietet Platz für einen Flohmarkt oder eine Tauschbörse. Durch einen Sonntagsbrunch kommen die Quartiersbewohner miteinander ins Gespräch. Mit einem szenischen Theater wird das Thema Wasserversorgung dem Quartier nähergebracht.

Das Areal wird abends abgeschlossen.

Angebot

Kurse (durch Externe)

Jauchen herstellen
Spritzmittel herstellen
Baumschnitt
Kompostieren
Biologischer Gartenbau
Gartenplanung
Heilpflanzenkunde

Reguläres Angebot

Bewirtschaftung Gemüse- und
Kräutergarten unter Anleitung
Lehrpfad
Picknick und Grillieren
Spielplatz
Boccia
Wildbienen

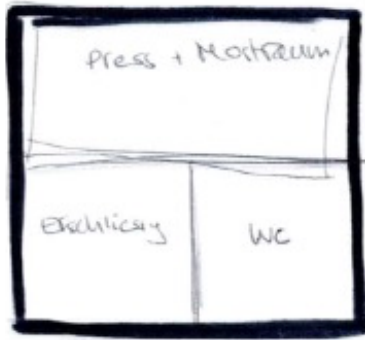
Vermietung

Aussenraum vor Pumpenhaus

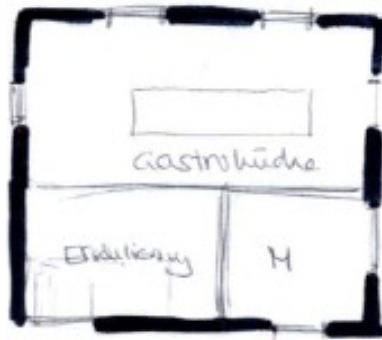
Events

Flohmi
Tauschbörse
Sonntagsbrunch
Herbstfest
Theater zum Thema Wasser

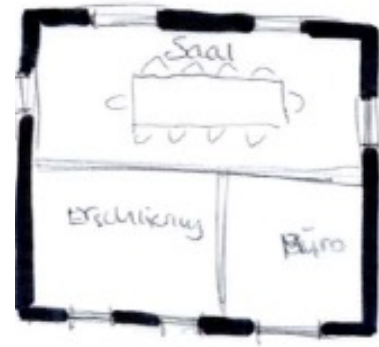
Wärterhaus (Kurse)



Kellergeschoss



Erdgeschoss



Obergeschoss

Mögliche Nutzung

Zum Wärterhaus liegen keine Pläne vor. Die Fassadenteilung könnte auf die obige Grundrissstruktur hinweisen.

Die kleinteilige Struktur des Wärterhauses wird teilweise aufgelöst, im Erdgeschoss wird eine Eventküche mit Materialraum, im Obergeschoss wird ein kleiner Saal und ein Büroraum untergebracht. Der Keller nimmt Obstpresse, Dörrofen und WC-Anlagen auf.

Im Wärterhaus finden die vielfältigsten Kochkurse statt, Heilkräuter, Obst und Beeren werden zu Tees, Sirup, Konfitüren, Salben und Tinkturen verarbeitet. 2 x im Monat wird gemeinsam gekocht und gegessen. Fremdsprachige Quartierbewohner können hier Deutsch-Kurse besuchen und Senioren lassen sich von der Jugend Smartphone, Tablet und Co. erklären. Obst aus eigenem Anbau und aus den umliegenden Gärten kann auf der Pressmaschine oder im Dörrofen verarbeitet werden. Events wie Guetzli oder Brot backen laden Klein und Gross zum Mitmachen ein.

Angebot

Kursangebot (durch Externe)

Kochkurse (tamilisch, indisch etc.)
Konfitüren und Sirup herstellen
Salben und Tinkturen herstellen
Hausmedizin für Kinder herstellen
Einmachen und Chutneys herstellen
Tees kreieren
Sprachkurse für Fremdsprachige
Computerkurse für Senioren

Reguläres Angebot

Gemeinsam kochen und essen
(2x im Monat)

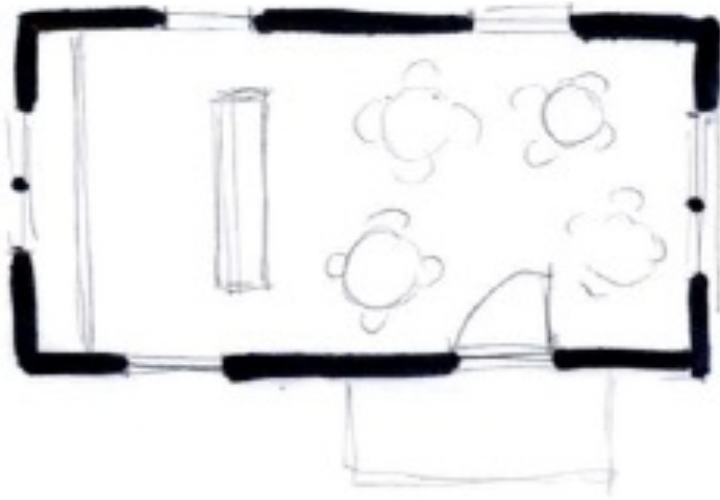
Vermietung

Gastroküche
Saal

Events

Dörren und Pressen von Obst
Guetzli und Grittibänz backen
Brot backen
Schoggihasen herstellen

Pumpenhaus (Verpflegung)



Obergeschoss



Jugendstiltapete

Mögliche Nutzung

Das Pumpenhaus nimmt ein kleines Café mit rund 16 Plätzen auf. Der erhöhte Zugang muss durch eine Rampe ersetzt werden, damit das Café rollstuhlgängig wird. Ausgestattet ist das Café mit klassischen Horgen-Glarus-Stühlen und verschiedenen antiken Holztischen. Eine Jugendstiltapete schmückt die Wände und verleiht dem Raum eine warme Atmosphäre.

Im Café kann am Morgen die Zeitung zu Latte Macchiato und Gipfeli genossen werden. Am Mittag folgen kleine hausgemachte Speisen im Stile der herzhaften Landfrauenküche. Der Nachmittag wird durch hausgemachte Kuchen und Glacés versüsst. Zwei Mal im Monat oder wenn eine Veranstaltung im Reservoir stattfindet, können im Café Drinks und Snacks genossen werden. Unter Obstbäumen des Aussenraumes sitzend, kann dem Boccienspiel oder der Gartenarbeit zugeschaut werden. Das Café kann mit dem Saal im Reservoir oder mit dem Aussenraum gemietet werden.

In der Verkaufsecke des Cafés können Produkte aus dem Garten gekauft werden (Sirup, Konfitüren, eingemachte und gedörnte Früchte, getrocknete Tees, Heilkräuter und Gewürze, Obstsaft, hausgemachte Guetzi).

Angebot

Vormittag 9-11

Kaffee und Gipfeli

Mittag 11-14

Kleinere Mahlzeiten mit Produkten
aus dem Garten

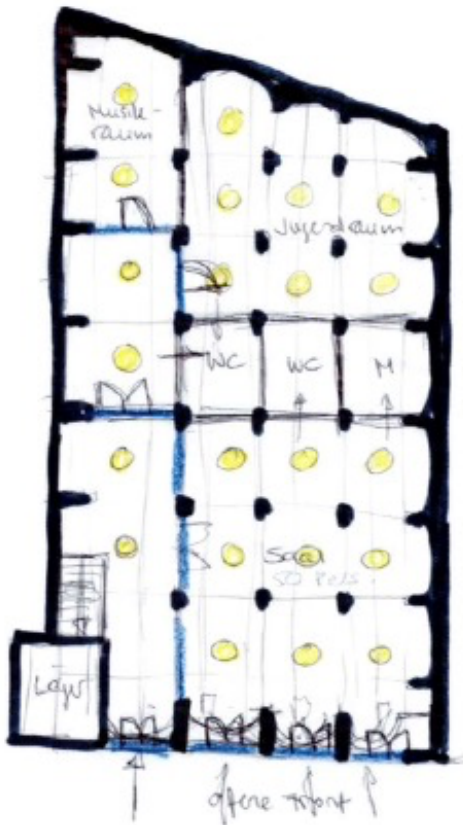
Nachmittag 14-18

Hausgemachte Kuchen und Eis
Frappés

Abend 18-22

Dinks und Snacks (2x im Monat)
und bei Veranstaltungen

Reservoir (Entspannung, Unterhaltung, Begegnung)



Grundriss



Los bañuelos, Granada



Schnitt Oblichter

Mögliche Nutzung

Das abgeschottete Reservoir wird zum Wärterhaus hin – ähnlich wie beim Reservoir Rämi – vollständig geöffnet. Damit wird ein besserer Zugang und eine bessere Belichtung erreicht. Das Reservoir wird in drei Bereiche unterteilt. Der Saal befindet sich im vorderen Bereich an der verglasten Front und verfügt über einen direkten Zugang von aussen, eigener Nasszelle und eigenem Materialraum. Zum Jugendraum und dem Musikraum im hinteren Bereich führt ein Korridor. Die drei Bereiche können unabhängig voneinander benutzt werden. Vor allem der hintere Bereich muss über Oblichter belichtet werden. Diese bilden gleichzeitig oberirdische Tische und sind Gucklöcher ins Reservoir. Der Saal dient der Meditation, verschiedenen Veranstaltungen und Kursen, beispielsweise in Gewaltprävention und Selbstverteidigung. Im Jugendraum können die Jungen ungestört verweilen, ihren Ort selbst gestalten und sie finden einen geschützten Raum für den Ausgang. Spielt jemand ein lautes Instrument oder möchte mit seiner Band üben, kann der Musikraum gemietet werden. Laute Musik stört weit unter der Erde kein bisschen.

Angebot

Kurse (durch Externe)

Yoga

Qi Gong

Meditation

Gewaltprävention für Kinder und Jugendliche

Selbstverteidigung für Frauen

Reguläres Angebot

Jugendraum mit Bar, Töggelikasten,

Musikanlage, Discokugel,

Sitzgelegenheiten

Vermietung

Musikraum

Saal

Events

Ausstellungen

Theater

Künstler / lokale Produzenten aus dem
Quartier stellen sich vor

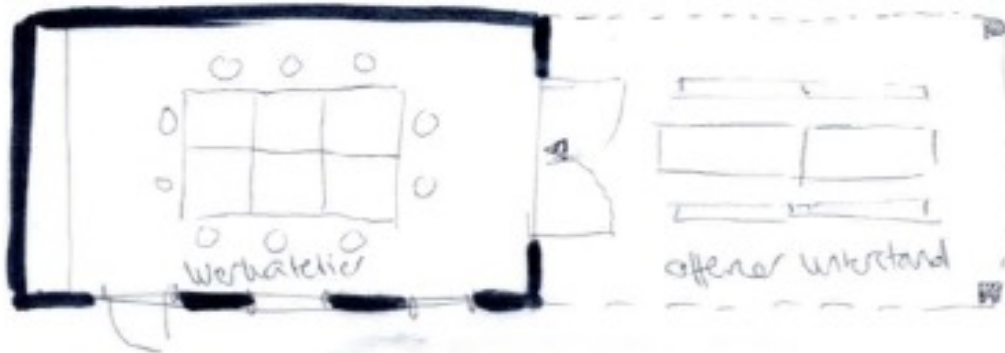
Klangspiele

Quiz-Abende

Weihnachtsmarkt

Lesungen

Doppelgarage (Werkatelier)



Grundriss

Mögliche Nutzung

Die Doppelgarage ist heute unterteilt und weist eine abgetrennte WC- Anlage auf. Die Unterteilung der Garage wird aufgehoben, so dass ein grosser Raum entsteht. Die Doppelgarage wird um einen offenen Unterstand verlängert, was in der Freihaltezone erlaubt ist. Die Garage mit bestehendem Wasseranschluss wird zu einem Werkatelier mit Werkbank und Arbeitstischen. Durch das verlängerte Dach kann auch draussen gearbeitet werden. Kinder und Erwachsene können am Mittwochnachmittag oder nach der Schule die offene Werkstatt besuchen. In zahlreichen Kursen können Kinder und Erwachsene verschiedenste handwerkliche und künstlerische Techniken erlernen und verfeinern. Funktionsuntüchtige Velos und Elektrogeräte können hier mehrmals im Jahr zur Reparatur gebracht werden.

Angebot

Kurse (durch Externe)

Töpfern (mit Scheibe)
Steinzeitpädagogik
Zeichentechniken
Natürliche Farben herstellen
Metall stechen
Adventskränze herstellen
Floristikkurse

Reguläres Angebot

Offene Werkstatt (Ton modellieren,
Zeichnen, Basteln)

Vermietung

Werkstatt
Material

Events

Reparaturwerkstatt für Velos
Reparaturwerkstatt für Elektrogeräte
Kerzenziehen